



Amtliches Mitteilungsblatt

Wochenenddienste

21. und 22.

Februar

Dr. Heschl

Oed, 07478/445

28. Februar

und 1. März

Dr. Zehetgruber

Aschbach, 07476/77501

7. und 8. März

Dr. Lahnsteiner

Strengberg, 07432/2220

14. und 15. März

Dr. Heschl

Oed, 07478/445

21. und 22. März

Dr. Schmutzer

Aschbach, 07476/77475

28. und 29. März

Dr. Zehetgruber

Aschbach, 07476/77501

Sommerzeitumstellung

Die jährliche Sommerzeitumstellung findet an **Sonntag, 29. März 2015 um 2:00 Uhr** statt, wobei die Uhrzeit um eine Stunde **nach vorne** gestellt wird.



KONSTITUIERENDE GEMEINDERATSSITZUNG 10. FEBRUAR 2015

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 10. Februar 2015 brachte keine Überraschungen: der bisherige **Bürgermeister Roland Dietl** wurde bei der Bürgermeisterwahl vom Gemeinderat mit 19 von 21 Stimmen wiedergewählt. Da Michael Gruber und Leopold Mayer auf ihr Gemeinderatsmandat verzichten, sind an deren Stelle Manfred Katzenschläger und Gabriele Staffel nachgerückt.

Im Anschluss folgte die Weichenstellung für den Gemeindevorstand, der gemäß Gemeinderatsbeschluss aus 5 Personen besteht, wobei bei dessen Zusammenstellung dem Wahlergebnis entsprochen wurde: 4 ÖVP-Mandatare, 1 SPÖ-Mandat. Sowohl der ÖVP-Wahlvorschlag mit Papst Maria, Gschwandtner Gerlinde, Bruckner Johann und Ortner Johann als auch der SPÖ-Vorschlag mit Elke Grim wurde vom Gemeinderat mehrheitlich angenommen.



Der Altersvorsitzende GR Josef Haider gratuliert Bürgermeister Roland Dietl zur Wiederwahl.

Auch die bisherige **Vizebürger-**

meisterin Maria Papst

wurde vom Gemeinderat einstimmig abermals in dieses Amt gewählt, womit das Duo Roland Dietl und Maria Papst weiterhin die Gemeinde an vorderster Front vertreten.



Die neuen Gemeinderäte: Markus Stöger, Franz Kinast, Martin Königshofer, Franz Miedl, Manfred Katzenschläger, Lukas Schatzl, Ulrike Haas, Alois Schoder, Birgit Rendl, Gottfried Dietl, Gabriele Staffel, Thomas Bruckner, Syliva Schlaipfer, Günther Martetschläger, Josef Haider, GGR Johann Ortner, Vizebgm. Maria Papst, Bgm. Roland Dietl, GGR Gerlinde Gschwandtner, GGR Elke Grim und GGR Johann Bruckner.



Die Finanzen der Gemeinde stets im Blick: der Prüfungsausschuss mit Alois Schoder, Manfred Katzenschläger, Ulrike Haas, Franz Kinast und Gottfried Dietl.

Den **Prüfungsausschuss** bilden die ÖVP-Mandatare Alois Schoder, Franz Kinast und Gottfried sowie die SPÖ-Mandatare Ulrike Haas und Manfred Katzenschläger.

Außerdem wurden zwei weitere Ausschüsse gebildet: „**Schulen-Gesundheit-Soziales**“ mit der Besetzung Gerlinde Gschwandtner, Franz Miedl, Birgit Rendl, Martin Königshofer (alle ÖVP) und Manfred Katzenschläger, Elke Grim (SPÖ) sowie „**Bau-Straßen-Kanal-Wasser**“ mit Johann Ortner, Franz Kinast, Lukas Schatzl, Markus Stöger (alle ÖVP) und Manfred Katzenschläger, Josef Haider (SPÖ).



Ein Sextett für Schulen-Gesundheit-Soziales: Martin Königshofer, Gerlinde Gschwandtner, Franz Miedl, Birgit Rendl, , Elke Grim und Manfred Katzenschläger.



Ihr Metier: Bau-Straßen-Kanal-Wasser, Manfred Katzenschläger, Josef Haider, Johann Ortner, Franz Kinast, Markus Stöger und Lukas Schatzl

Der FPÖ steht aufgrund des Wahlergebnisses kein Sitz in den Ausschüssen zu.

Weiters wird Franz Kinast als Umweltgemeinderat, Martin Königshofer als Bildungsgemeinderat und Thomas Bruckner als Jugendgemeinderat jeweils einstimmig bestellt.

Weitere Infos und Bilder sind unter www.strengberg.gv.at und „www.mostviertel.com“ einsehbar, welche dankenswerterweise von Hrn. Perndl Stefan zur Verfügung gestellt werden.

LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL 2015



Am Sonntag **1. März 2015** finden die Wahlen für die NÖ Landwirtschaftskammer statt. Wahlberechtigt sind alle Personen, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag nach den Bestimmungen der NÖ Landtagswahlordnung vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen und gemäß § 4 NÖ Landwirtschaftskammergesetz kammerzugehörig sind. *Voraussetzung zur aktiven Wahlbeteiligung ist aber die Eintragung im abgeschlossenen Wählerverzeichnis.*

Wahllokal ist wie bei der Gemeinderatswahl die Neue Mittelschule (Hauptschule) und gewählt kann von 7.00 bis 12.00 Uhr werden.

Wahlberechtigte, die sich am Wahltag voraussichtlich nicht am Ort ihrer Eintragung in das Wahlverzeichnis aufhalten werden oder denen der Besuch des Wahllokales unmöglich ist, sind zur Wahl **per Briefwahl** (Postweg) berechtigt. Wähler, die ihre Stimme im Postweg abgeben wollen, haben sich bis spätestens Dienstag, 24. Februar 2015 vom Gemeindeamt die nötigen Wahlunterlagen zu besorgen. Die Briefwahl muss spätestens am **28.02.2015** am Gemeindeamt einlangen.

WASSERZÄHLER KONTROLLIEREN



Seit einigen Wochen ist ein ständiger Wasserverbrauch auch zu den ansonsten verbrauchs-schwachen Abendstunden zu bemerken. Dies ist höchstwahrscheinlich auf ein offenes Wasserventil zurückzuführen. Kontrollieren Sie daher bitte in Ihrem Interesse Ihre Wasser-zähler auf einen unverhältnismäßig hohen Zählerstand. Sollten Sie Unregelmäßigkeiten be-merken, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt (07432/2214).

STELLENANGEBOT

Reinigungskraft (wöchentlich, ca. 2 Std.) gesucht, Familie Achleitner 07432/2269 oder 0664/73850812.

Suchen für Kinderbetreuung und Haushaltsarbeiten eine **Hilfskraft** (wöchentlich 20 Std.) Familie Pallinger 07432/2335.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams (Eintritt ab sofort) wie folgt:

Techniker/in für mechanische Reparaturen und Montage von Elektrobikes € 1.792,- brutto, Überzahlung je nach Qua-lifikation möglich. Ihre schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an: **Schachner GmbH, Gewerbepark Pölla 6, 3353 Seitenstetten**, Tel. 07477/42973, e-mail: office@elektrobikes.com

Gegendarstellung eines Berichtes in den „Strengberger Nachrichten“ vom 3.11.2014

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Aufgrund § 9 Mediengesetz verlange ich in der nächsten Ausgabe der periodischen Druckschrift "Marktgemeinde Strengberg- Nachrichten – Amtliches Mitteilungsblatt" Seite 3 oben folgende Gegendarstellung:

Manfred Fritscher begehrt folgende Gegendarstellung: Sie schreiben in der Ausgab Nr. 12/2014 der periodischen Druckschrift "Marktgemeinde Strengberg- Nachrichten Amtliches Mitteilungsblatt" vom 3. 11. 2014 auf Seite 3 oben:

Bei der Gemeinderatssitzung am 28.08.2014 wurde bezüglich des Posthofes ein Dienstbarkeitsvertrag mit dem Anrainer Herrn Manfred Fritscher beschlossen. Ausgenommen von diesem Beschluss war Vertragspunkt 6, der Vereinbarungen bezüglich des Zufahrtsrecht zum Grundstück Fritscher bei Veranstaltungen im Posthof vorsah. Dieses zusätzliche Recht (Bereitstellung einer Garage bei Veranstaltungen im Posthof) wird vom Gemeinderat in sein darauffolgende Sitzung mehrheitlich abgelehnt. Da Herr Fritscher über ein grundbücherlich eingetragenes Geh- und Fahrrecht über den Posthof zur Ausfahrt auf die B1 verfügt, ist dies auch bei Veranstaltungen zu gewährleisten. Bei Veranstaltungen im Posthof haben die Verei dieses Zufahrtsrecht zur Garage Fritscher ungehindert zu garantieren.

Diese Darstellung ist unrichtig. Der Punkt 6. sah ursprünglich vor, dass die Gemein dem Anrainer Fritscher in Hinkunft etwaige Schäden (z.B. am Auto) ersetzen muss, entstehen wenn er die Garage nicht benutzen kann. Dieser Punkt wird von der ÖVP Mehrheit abgelehnt. Zum weiteren Verlauf Zitat aus dem Sitzungsprotokoll des Gemeinderates: „Auf Vorschlag von GGR Ortner Johann soll dem Anrainer Fritsche Manfred während der gänzlichen Beeinträchtigung des Wegerechtes – Benützung c eigenen Garage im Posthof (z.B. bei Veranstaltungen) eine geeignete Einstellmöglichkeit im näheren Bereich (z.B. Nebengebäude, Bauhof) kostenlos angeboten werden.“

Der anwesende Anrainer Fritscher stimmt diesem Vorschlag zu.

Nach entsprechender Änderung im Dienstbarkeitsvertrag kann dieser vom Bürgermeister unterfertigt werden. (Zitierende)

Am 19. September übergibt Anrainer Fritscher dem Bürgermeister den aufgrund des einstimmigen GR-Beschlusses vom 28. August geänderten Vertragsentwurf. Erst am 15. Oktober findet der Bürgermeister Zeit, dem Anrainer Fritscher die vereinbarte Garage zu zeigen, welche akzeptiert wird. Einen Tag später werden die Vereine von der Frau Vizebürgermeister informiert, dass das Zufahrtsrecht des Anrainers Fritscher bei Festen nicht beeinträchtigt werden darf. Auf Anfrage teilt der Bürgermeister dem Anrainer Fritscher am 17. Oktober mit, dass der Vertrag in der Form nicht unterschrieben werden kann.

In der Gemeinderatssitzung am 23. Oktober wird der am 28. August einstimmig beschlossene Vertrag mit den Stimmen der anwesenden ÖVP-Gemeinderäte im Punkt 6 abgelehnt. Faktisch wird damit der am 28.8. einstimmig beschlossene Vertrag am 23.10. von der ÖVP-Mehrheit aufgehoben. In diesem Verhalten der ÖVP-Fraktion sieht Anrainer Manfred Fritscher einen schweren Vertrauensbruch, der die gute nachbarschaftliche Beziehung – ohne die eine Neugestaltung des Posthofes in seiner heutigen Form nie möglich gewesen wäre – zutiefst erschüttert hat und behält sich weitere rechtliche Schritte vor.

Die Gestaltung der Gegendarstellung hat in Schriftschnitt und Form der obigen Vorlage zu folgen.

Sehr geschätzter Herr Bürgermeister, um weitere Verhärtungen hinten zu halten ersuche ich dich, meinem Begehren unverzüglich nach zu kommen.

Stellungnahme des Bürgermeisters:

Als ich am 15. Okt. 2014 mit Herrn Fritscher die Garagen besichtigt habe, hat Herr Fritscher verlangt, sogar das Tor festzulegen, welches für sein Fahrzeug bei Veranstaltungen im Posthof zur Verfügung stehen soll. Da ja der Vertrag um die Gartenmauer ins Grundbuch eingetragen wird, hätte Herr Fritscher mit Punkt 6 dieses Vertrages auch die Garage für sich und seine Rechtsnachfolger (also wahrscheinlich für immer) im Grundbuch verankert, was eine massive Belastung für diese Liegenschaft bedeutet hätte. Selbst bei Umbauarbeiten an dem Gebäude, wo der Einstellplatz gewährt würde, müsste das Einverständnis des Anrainers eingeholt werden. Aus diesem Grund habe ich jene Vereine, die im Posthof Veranstaltungen abhalten, gebeten und angewiesen, das grundbücherlich, eingetragene Zu- und Ausfahrtsrecht vom Posthof auf die B1 für Herrn Fritscher bei Veranstaltungen unbedingt sicherzustellen. Das wurde mir auch von allen Obleuten und Kommandanten zugesagt.

Somit ist die Gefahr, dass das Fahrzeug von Herrn Fritscher während einer Veranstaltung im Posthof beschädigt wird, weil dieser das Fahrzeug nicht in seine Garage stellen kann, nicht mehr gegeben. Trotzdem habe ich Herrn Fritscher am 24. Okt. 2014 angeboten, nach mündlicher Anfrage seinerseits, ihm bei Veranstaltungen einen Einstellplatz zu ermöglichen. Das wurde von Herrn Fritscher aber abgelehnt.

Es tut mir leid, dass dadurch das gute Verhältnis getrübt wird, aber ich kann nicht Gemeindeeigentum mit Belastungen im Grundbuch vollpflastern, wenn es auch andere Möglichkeiten gibt.

Ich hoffe das verstehen alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

Euer Bürgermeister

Roland Diehl

Problemstoffsammlung

Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Umweltverband
Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten IT: 07475/53340200 | www.gvuam.at



Gemeindeverband
für Umweltschutz
in der Region Amstetten

Termin: Dienstag, 03. März von 14 – 16 Uhr

Ort: Altstoffsammelzentrum Strengberg

Mich zahlt Deine
Müllgebühr

JA, wir übernehmen:

- Altöl*
- Bildschirme kostenlos
- Chemikalien
- Deospray
- Elektroaltgeräte
- Fahrzeugbatterien
- Farben
- Fernseher kostenlos
- Gerätebatterien
- Haarfärber
- Kleber
- Kühlschränke kostenlos
- Lacke
- Leuchtstoffröhre kostenlos
- Medikamente (ohne Schachtel bzw. Beipackzettel)
- Nagellack
- Öl-/Treibstofffilter*
- Pflanzenschutzmittel*
- Quecksilberabfälle
- Silikonkartuschen
- Speisefette
- Speiseöle
- Spraydosen
- Spritzen (bitte extra)



Nein, wir übernehmen nicht:

Schieß- und Sprengmittel, infektiöser Abfall, radioaktives Material.
Rest- und Spermüll sowie Altstoffe (Glas, Papier, Metall, Kunststoff)

Problemstoff Tipps



- ✦ Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte
- ✦ Gebinde erhalten Sie nicht immer retour.
- ✦ Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!
- ✦ Nur zu Sammelzeit abgeben! Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder.
- ✦ Achten Sie beim Einkauf auf Produkte ohne Problem - Inhaltsstoffe!
- ✦ Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!
- ✦ Kaufen Sie nur benötigte Mengen. Sie sparen beim Kauf und bei der Entsorgung.

*Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben
(Preise je Einheit: Altöl - je angefangenen Liter € 0,35, Öl-, Treibstofffilter € 5,80/Stück; Pflanzenschutzmittel € 1,80/ kg/Liter).

Noch Fragen? Telefon 07475 53340200

50 plus Lebensqualität erhalten - Bewegung erfahren !

Unter diesem Motto starten wir wieder unsere Bewegungseinheiten. Schwerpunkte sind Beweglichkeit, Körperwahrnehmung, Verbesserung der Alltagsmotorik und gemeinsam Spaß haben.



Lebensqualität

erhalten

Bewegung

erfahren

"Es ist nie zu spät, mit Bewegung anzufangen."

Darüber hinaus sind Sport und Bewegung wesentliche Bestandteile zur Erhaltung der Lebensqualität im Alter. LeBe startet 2015 zum neunten Mal und kann auf eine erfolgreiche Bilanz zurückblicken.

Für alle Personen, die neu einsteigen sind die Einheiten durch die Aktion LeBe2015 kostenlos!

Die Bewegungseinheiten sind so gestaltet, dass auch Personen teilnehmen können, die nicht mehr so mobil sind, da wir die Übungen auch auf den Sesseln machen können.

Wir starten ab **Montag, 2. März 2015 – 17.00 Uhr** im **Turnsaal** der Neuen Mittelschule Strengberg.

Übungsleiter sind Elfriede Brunner; Johann Tremesberger und Johanna Dürrer;

LeBe ist ein Projekt von SPORT.LAND.NÖ in Zusammenarbeit mit den Sportdachverbänden SPORTUNION, ASKÖ, ASVÖ sowie dem KNEIPPBUND, in Kooperation mit dem ORF NÖ, NÖN und der Initiative »Tut Gut!«.

OBSTBAUMSCHNITTKURSE

Von der Organisation LEADER Region Moststraße werden mit Unterstützung des Landes NÖ wieder Kurse für „Richtiges Schneiden von jungen Hochstamm-Obstbäumen“ (Erziehungsschnitt) angeboten.

Montag, 9.3.2015 in Golling an der Erlauf, Gasthaus Gollingerhof, Hauptstraße 79

Dienstag, 17.03.2015 in Bad Traunstein, Gasthaus Lang, Oberer Markt 11

Mittwoch, 18.03.2015 in St. Valentin, Gasthaus zur Linde, Westbahnstraße 32

Dienstag, 24.03.2015 in Viehdorf, Gasthaus Sonnenhof, Dorfstraße 35

Mittwoch, 25.03.2015 in Randegg, Gasthaus Schlieffauhof, Schlieffau 19

Dienstag, 31.03.2015 in Waidhofen/Ybbs, Gasthaus Ybbstalbräu, Wienerstraße 28

Kursunterlagen werden zur Verfügung gestellt.

Kursleitung: DI Handlechner Gerlinde, Ing. Schramayer Georg

Teilnehmerkosten € 20,- (Bezahlung vor Ort) Teilnehmerzahl: max. 15 Personen pro Kurs.

Anmeldung bei der LEADER Region Mostviertel unter 07475/533 40 500 oder per email an

georg.trimmel@moststrasse.at bis **9. März 2015**.



MUSIKKONZERT

Die Trachtenkapelle Strengberg lädt Sie herzlich zum diesjährigen Frühjahrskonzert im Gasthaus Pambalk-Blumauer ein:

Samstag, 21. März um 20:00 Uhr

und

Sonntag, 22. März um 14:30 Uhr

Ein besonderer Programmpunkt auch heuer wieder der Auftritt des Strengberger Youngstars Orchesters.

Konzertprogramm

Arsenal (Jan van der Roost)

Unter Donner und Blitz (Johann Strauß)

Der Waldsänger (Josef Abzwerger)

Adagio Cantabile (Ludwig v. Beethoven)

Banditenstreich (Franz von Suppè)

Pause

Auftritt: youngSTARS Orchestra

Pasadena (Jacob de Haan)

Elisabeth (Johan de Meij)

The Great Locomotive Chase (Robert W. Smith)

Rise like a Phoenix (arr. Frank Bernaerts)



Musikalische Leitung: Ernst Pfeffer
Durch das Programm führt Evelyn Pfeffer




Die MusikkollegInnen der Trachtenkapelle freuen sich auf Ihren geschätzten Besuch!

Orgelkonzert am Palmsonntag, 29. März 2015 in der Pfarrkirche Strengberg

Ein selten gehörtes Programm für Violine und Orgel bietet einen abwechslungsreichen Streifzug durch mehr als 300 Jahrhunderte Musikgeschichte. In der Pfarrkirche Strengberg werden u.a. Werke von Johann Sebastian Bach, Ignaz Franz Biber, Joseph Haydn, Felix Mendelssohn Bartholdy und Joseph Gabriel Rheinberger erklingen: festliche und besinnliche Momente am Vorabend zur Karwoche.

Die beiden Musiker, Alexandra Hochhold (Geige) und Josef Gasser aus Niederdorf in Südtirol (Orgel) sind Studenten an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Seit Jänner 2013 spielen sie regelmäßig im Duo Violine und Orgel und traten bereits zu verschiedenen Anlässen auf, u.a. bei den Konzertreihen „Pustertaler Musiksommer“, „Orgelland Carinthia“ und „Wiener Orgelkonzerte“.



<p>Ostersonntag-Probe Chor Strengberg</p>	<p>Donnerstag, 26. Februar</p>	<p>Beginn 20.00 Uhr, im Gasthaus Pambalk-Blumauer Chorprojekt mit großem Blasorchester zur musikalischen Umrahmung des Ostersonntags. Weiterer Probenplan: 26.02, 05.03, 12.03, 19.03, 26.03 mit Orchester, 31.03 Generalprobe.</p>
<p>Vormostkost Landjugend Strengberg</p>	<p>Freitag, 27. Februar</p>	<p>beim Mostheurigen Schoder in Berg, ab 19:30 Uhr Abgabe der Moste von 18–19 Uhr. Infos: Schwingenschlögl Barbara (Tel. 0664/1353737)</p>
<p> Skitag FCU Strengberg</p>	<p>Samstag, 28. Februar</p>	<p>Abfahrt Sportplatz 06.00 Uhr, Rückfahrt ca. 16.00 Uhr Der FCU Strengberg lädt recht herzlich zu seinem alljährlichen Skitag ein, der heuer auf den Zauberberg führt. Preise: Erwachsene € 53,00; Jugendliche (=Jahrgang 96-99) € 50,00; Kinder (=Jahrgang 2000-2008) € 36,00. Anmeldungen bitte bei Fuchs Andreas (0676/5541585) oder Vösl Benjamin (0676/3439466).</p>
<p>Mutterberatung</p>	<p>Mittwoch, 4. März</p>	<p>Mutterberatungsräume im Erdgeschoß des Gemeindeamtes 8.30 – 10.00 Uhr</p>
<p>Lesekreisabend Lesekreis Strengberg</p>	<p>Freitag, 6. März</p>	<p>Schulküche in der Neuen Mittelschule, Beginn 19.30 Uhr Der nächste Literaturabend steht wieder im Zeichen Skandinaviens und befasst sich mit einem Autor aus Island. Es geht um das Buch "Rokland" von Hallgrimur Helgason.</p>
<p>Bildervortrag Pfarrbücherei</p>	<p>Mittwoch, 11. März</p>	<p>Sitzungssaal im Amtshaus (1. Stock), Beginn 19.30 Uhr Hans und Karin Schmitzberger zeigen Bilder von ihrer Norwegenreise im März 2014 entlang der norwegischen Fjorde auf dem Hurtigruten Postschiff. Eintritt freiwillige Spenden. Der Erlös wird zum Ankauf neuer Bücher für die Pfarrbücherei verwendet!</p>
<p>Ortsversammlung Raiffeisenbank</p>	<p>Mittwoch, 18. März</p>	<p>im Gasthaus Unterberger Wolfgang um 19.30 Uhr Neben vielen interessanten Berichten und Informationen wird das „youngStars Orchestra“ zur musikalischen Unterhaltung beitragen. Über Ihren Besuch freut sich das Team der Raiffeisenbank Strengberg!</p>
<p>Bodystyling – Fit in den Sommer</p>	<p>ab Donnerstag 26. März</p>	<p>Ein gesunder Mix aus Aerobic, Kräftigungsübungen für den Bauch, die Beine, den Po und den Oberkörperbereich, sowie Dehnungsübungen zum Ausklingen. Zu rhythmischer Musik wird der Puls erhöht und somit das Herz-Kreislauf-System optimal trainiert. Start: Do, 26.03.2015 20.00 - 21.00 Uhr im Turnsaal der Neuen Mittelschule Strengberg, 10 Einheiten Kursbeitrag € 50,- (incl. Sportunion Mitgliedsbeitrag und Turnsaalbenutzungsgebühr) Anmeldung: Übungsleiterin Eva Pallinger, 0699/13541422</p>